

Abgegangene Salpeterhütte

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/191570887110/>

ID: 191570887110 Datum: 04.05.2016 Datenbestand: Bauforschung und Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Vorstadt
Hausnummer:	28a
Postleitzahl:	74354
Stadt-Teilort:	Besigheim
Regierungsbezirk:	Stuttgart
Kreis:	Ludwigsburg (Landkreis)
Gemeinde:	Besigheim
Wohnplatz:	Besigheim
Wohnplatzschlüssel:	8118007001
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	302A
Geo-Koordinaten:	49,0002° nördliche Breite, 9,1394° östliche Länge

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

Ist Gebäudeteil von:

1. Gebäudeteil: Vorstadt

Besteht aus folgenden Gebäudeteilen:

— keine Angabe

Umbauzuordnung

— keine

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Abgegangene Salpeterhütte an der Stadtmauer im Vorstadtgraben, zwischen dem Rundturm ("Pulvertürmle") und dem 1795 erbauten und inzwischen ebenfalls abgegangenen Wohnhaus Vorstadt 28 (Nr. 302) an der Stadtmauer.

Die Salpetersiederei war einst Privileg der Herrschaft: Salpeter wurde zur Herstellung von Pulver benötigt. In dem seit der Zerstörung 1693 im Abgang begriffenen Unteren Schloss, das 1751 vollends abgebrochen wurde, soll noch Salpeter hergestellt oder gelagert worden sein. Die Bezeichnung "Pulvertürmle" für den Rundturm im Vorstadtgraben rührt offenbar von der benachbarten einstigen "Salpeterhütte" her. Der massive Turm diente wohl zeitweilig zur Lagerung von Pulver. (a)

1. Bauphase:
(1788) Gerichtsprotokoll vom 17. April 1788: "Die Salpeterhütte solle ... abgebrochen und der Abbruch unter das Rathaus geschütt ... werden". Offenbar kam es nicht zum geplanten Abbruch der Salpeterhütte: Die Stadt verkaufte diese schließlich an einen Privatmann. (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

2. Bauphase:
(1802) Der Nagelschmied Sigmund Friedrich Roth kauft von der Witwe des Kaufmanns zwei Drittel des 1795 neu erbauten Wohnhauses Vorstadt 28: "Nr. 302 Ein Häuslein unter dem Bandhauß im Graben unter dem Keltern Platz, neben dem Pulvertürmle und der Allmand". Im gleichen Jahr erwirbt er von der Stadt dazu: "Nr. 302A Die ehemalige Salpeterhütte, neben vorbeschriebenem Haus". (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

3. Bauphase:
(1807) Friedrich Roth verkauft an Georg Michael Wörner: "Nr. 302 Eine kleine Behausung unter dem Kelterplatz im Stadtgraben beim Thürnle und Bandhaus. Nr. 302A Die ehemalige Salpeterhütte, neben vorbeschriebenem Haus, nun ein Bäule, worin ein Viehstall und ein Heuboden". (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

4. Bauphase:
(1871) Jacob Geist vererbt an den Sohn, den Weingärtner jung Jacob Geist: "Nr. 302 Ein dreistöckiges Wohnhäusle (25 qm), eine Seite die Stadtmauer. Nr. 302A Ein zweistöckiger Stallanbau (31 qm), nahe bei dem oben beschriebenen Häusle, Höfle, im Zwinger bei der Kelter, neben der neuen Kelter und dem Ochsengraben". (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

 Besitzer:in







1. Besitzer:in:
(1788 - 1802) Besigheim, Stadt

Bemerkung Besitz: besitzt

Bemerkung Familie:

Beschreibung: Bauplatz, abgegangene Salpeterhütte

Beruf / Amt / Titel: keiner

Betroffene Gebäudeteile:	 <i>keine</i>
2. Besitzer:in: (1802 - 1807)	Roth, Sigmund Friedrich
Bemerkung Besitz:	kauft von der Stadt
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Bauplatz; Neubau kleines Haus
Beruf / Amt / Titel:	<ul style="list-style-type: none">• Nagelschmied
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none">• Erdgeschoss• Obergeschoss(e)• Dachgeschoss(e)• Untergeschoss(e)
3. Besitzer:in: (1807 - 1843)	Wörner, Georg Michael
Bemerkung Besitz:	kauft von Friedrich Roth
Bemerkung Familie:	
Beschreibung:	Haus
Beruf / Amt / Titel:	 <i>keiner</i>
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none">• Erdgeschoss• Obergeschoss(e)• Dachgeschoss(e)• Untergeschoss(e)
4. Besitzer:in: (1843)	Wörner, Witwe
Bemerkung Besitz:	besitzt
Bemerkung Familie:	Witwe des Georg Michael Wörner
Beschreibung:	Haus
Beruf / Amt / Titel:	 <i>keiner</i>
Betroffene Gebäudeteile:	 <ul style="list-style-type: none">• Erdgeschoss• Obergeschoss(e)• Dachgeschoss(e)• Untergeschoss(e)
5. Besitzer:in: (1843 - 1871)	Geist, Jacob
Bemerkung Besitz:	kauft von Witwe Wörner

Bemerkung Familie:

Beschreibung:

Haus

Beruf / Amt / Titel:

- Tagelöhner

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

6. Besitzer:in:
(1871)

Geist, Jacob

Bemerkung Besitz:

erbt vom Vater

Bemerkung Familie:

Sohn des Jacob Geist

Beschreibung:

Haus

Beruf / Amt / Titel:

- Weingärtner

Betroffene Gebäudeteile:

- Erdgeschoss
- Obergeschoss(e)
- Dachgeschoss(e)
- Untergeschoss(e)

**Zugeordnete Dokumentationen**

- Besigheimer Häuserbuch

**Beschreibung****Umgebung, Lage:**

Bereich westliche Vorstadt.

Lagedetail:

- Siedlung
- Stadt

Bauwerkstyp:

— keine Angaben

**Baukörper/Objektform
(Kurzbeschreibung):**

Abgegangene Salpeterhütte an der Stadtmauer im Vorstadtgraben, zwischen dem Rundturm ("Pulvertürmle") und dem 1795 erbauten und inzwischen ebenfalls abgegangenen Wohnhaus Vorstadt 28 (Nr. 302) an der Stadtmauer. (a)

**Innerer Aufbau/Grundriss/
Zonierung:**

— keine Angaben

**Vorgefundener Zustand (z.B.
Schäden, Vorzustand):**

— keine Angaben

Bestand/Ausstattung:

— keine Angaben

**Konstruktionen**

Konstruktionsdetail:  *keine Angaben*

Konstruktion/Material:  *keine Angaben*